

Schulleitung und eigene Familie.....?

Beitrag von „Tintenklecks“ vom 1. Juli 2012 22:39

Zitat von SunnyGS

Tintenklecks, das ist weniger an sich gerichtet gewesen, als als Konkretisierung meiner Sichtweise von der vereinbarkeit von Job und Familie. Wenn "vereinbar" mittags Feierabend bedeutet, ist es für mich nicht vereinbar.

Zitat von SunnyGS

Natürlich nehme ich mir auch die Freiheit mal um zwei zu gehen und den Nachmittag mit meinem Kind zu verbringen, wenn ich am Tag zuvor bis um sieben in der Schule war oder am Wochenende gearbeitet habe. Ich achte da auch schon auf eine gesunde Life-work- Balance. Aber mittags zu hause sind bei mir selbst die normalen Lehrer nicht. Die letzte Stunde endet gegen zwei, das würde dann ein spätes Mittag werden.



Ich möchte nicht darauf herumreiten, aber mit einem Schulkind Gymnasium 5. oder 6. Klasse ist mittags nicht vor zwei Uhr. Dazu kommt noch der obligatorische Nachmittagsunterricht, der an immer mehr Nachmittagen stattfindet. Eines habe ich aber auch in meiner Zeit in der "freien Wirtschaft" gelernt: Erfolgreiches Arbeiten hat nicht immer etwas mit der Dauer der Arbeitszeit zu tun, sondern mit der Effektivität der Nutzung dieser.